

## Presseinformation

Berlin Adlershof, 23.03.2026

### Berlin Adlershof: Daten und Fakten

Berlin Adlershof ist Deutschlands größter und erfolgreichster Wissenschafts- und Technologiepark sowie Berlins größter Medienstandort - eingebettet in ein städtebauliches Gesamtkonzept.

Auf einem Gebiet von 4,6 km<sup>2</sup> sind rund 1.300 Unternehmen und 18 wissenschaftliche Einrichtungen mit rund 29.600 Beschäftigten tätig. Hinzu kommen ca. 6.200 Studierende. Der Wissenschafts- und Technologiepark Adlershof wird nach drei Gebieten differenziert: Kerngebiet, Wachstumsgebiet und Medienstadt.

Im **Kerngebiet** des Wissenschafts- und Technologieparks, der vor allem durch Hochtechnologiefirmen geprägt ist, konnten die Umsätze und Fördermittel der rund 600 Unternehmen im vergangenen Jahr auf 1,26 Mrd. Euro zulegen. Rund 9.500 Beschäftigte arbeiteten 2025 im Kerngebiet. Die Zahl wuchs damit leicht.

Die Umsätze und Haushaltsmittel der rund 460 **Unternehmen und Einrichtungen im Wachstumsgebiet** stiegen 2025 um 2 % an und beliefen sich auf 1,89 Mrd. Euro. Die Zahl der Beschäftigten wuchs ebenfalls an - um 2 % auf 12.300.

In der **Medienstadt** sank die Zahl der Unternehmen leicht auf 230 und die Beschäftigtenzahl stieg leicht auf 3.600. Die Umsätze nahmen um 4,3 % zu und betrugen 491 Mio. Euro. Die Anzahl der sogenannten festen freien Mitarbeiterinnen bzw. Mitarbeiter blieb weitgehend stabil, sodass etwa 960 von ihnen beschäftigt waren.

Im Kerngebiet des Wissenschafts- und Technologieparks konzentrieren sich die rund 600 Unternehmen und außeruniversitären Forschungsinstitute auf folgende Technologiefelder:

- Photonik und Optik,
- Photovoltaik und Erneuerbare Energien,
- Mikrosysteme und Materialien,
- Informationstechnik (IT) und Medien,
- Biotechnologie und Umwelt.

Hinzu kommen die Institute der Humboldt-Universität zu Berlin (Chemie, Geografie, Informatik, Mathematik, Physik und Psychologie).

In unmittelbarer Nachbarschaft (Wachstumsgebiet) ist neben der Medienstadt mit ihren 230 Unternehmen ein Ensemble von mittlerweile rund 460 gewerblichen Unternehmen, Geschäften, Hotels und Restaurants entstanden. Hier, wie auch auf dem rund 45 ha großen Areal des ehemaligen Rangierbahnhofs Schöneweide („Gleislinse“), stehen dem Wissenschafts- und Technologiepark ideale Flächen für weiteres Wachstum zur Verfügung.

Adlershof ist nicht nur ein Arbeitsort, sondern inzwischen ein durchaus lebendiges Quartier. Neben Nahversorgungsstrukturen wie Dienstleistungen (Kitas, Ärzte etc.), dem Einzelhandel und der Gastronomie, nimmt die Bedeutung Adlershofs als Wohnort weiter zu. Einfamilienhäuser, Miet- und Eigentumswohnungen, Townhouses und Apartments wurden errichtet. Ende 2025 gab es im Adlershofer Entwicklungsbereich bereits rund 3.900 Wohneinheiten. Weitere Wohnungen kommen in den nächsten Jahren hinzu.

**Adlershof in Zahlen (Stand: 31.12.2025)**

Fläche:	4,6 km <sup>2</sup>
Beschäftigte:	29.600
Unternehmen:	1.300
Wiss. Einrichtungen:	18

**Kerngebiet des Wissenschafts- und Technologieparks**

Unternehmen:	600
Beschäftigte:	9.500
Umsätze (insges.):	1,26 Mrd. € (inkl. Fördermittel)

**Wissenschaftliche Einrichtungen**
**Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen**

Anzahl:	11
Beschäftigte:	3.100
Grundfinanzierung:	356 Mio. €
Förder-/Drittmittel:	103 Mio. €

**Humboldt-Universität zu Berlin**

Anzahl der Institute:	7
(Informatik, Mathematik, Chemie, Physik, Geografie und Psychologie sowie CSMB Adlershof)	
Beschäftigte:	1.100
Studentinnen und Studenten:	6.200
Grundfinanzierung:	86 Mio. €
Drittmittel:	38 Mio. €

**Medienstadt**

Unternehmen:	230
Beschäftigte:	3.600 (inkl. freie Mitarbeiter)
Umsätze:	491 Mio. Euro (inkl. Fördermittel)

**Wachstumsgebiet (Gewerbe und Dienstleistungen)**

Unternehmen und Einrichtungen:	460
Beschäftigte:	12.300
Umsatz und Haushalte:	1,89 Mrd. Euro (inkl. Fördermittel)